

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Dr. Hugh Bronson (AfD)

vom 08. April 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 11. April 2022)

zum Thema:

Ukrainische Kriegsflüchtlinge in Berlin – Integration, Vereinnahmung oder Reintegration

und **Antwort** vom 27. April 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 28. Apr. 2022)

Senatsverwaltung für Integration,
Arbeit und Soziales

Herrn Abgeordneten Dr. Hugh Bronson (AfD)

über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei – G Sen –

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. **19/11564**

vom **08. April 2022**

über **Ukrainische Kriegsflüchtlinge in Berlin – Integration, Vereinnahmung oder Reintegration**

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung des Abgeordneten:

- Es gibt Befürworter einer Integration von Kriegsflüchtlingen aus der Ukraine:

„Beim großen regionalen Klinikverbund, den SLK-Kliniken, ist man bemüht, ausgebildeten ukrainischen Pflegekräften, die vorläufig in Deutschland bleiben und als Pflegekraft arbeiten wollen, eine Perspektive zu bieten ...“¹

„Der Arbeits- und Migrationsforscher Herbert Brücker warnt vor zu großer Euphorie bei der Arbeitsmarktintegration der Ukrainerinnen. Deutschland müsse jetzt unbürokratischer handeln ...“²

- Es gibt diejenigen, die in Kriegsflüchtlingen aus der Ukraine zukünftige Arbeitskräfte sehen:

„In Deutschland kommen mit den Ukraine-Flüchtlingen gerade die Unternehmer und IT-Experten von morgen an. Politik und Wirtschaft müssen diesen Schatz nur noch heben ...“³

- Und es gibt die Befürworter der Reintegration:

„Die Ukraine will keine Integration, sondern ihre Kinder schulisch auf die Rückkehr vorbereiten.“⁴

¹ SLK ebnet den Weg für ukrainische Fachkräfte, STIMME, 04.04.2022,

<https://www.stimme.de/regional/region/slk-ebnet-den-weg-fuer-ukrainische-fachkraefte-art-4613380>

² Füllen die Ukrainerinnen unsere Fachkräftelücke? „Ich warne vor zu größerer Euphorie“, WELT, 03.04.2022, <https://www.welt.de/wirtschaft/plus237922209/Fuellen-die-Ukrainerinnen-unsere-Fachkraefteluecke-Ich-warne-vor-zu-grosser-Euphorie.html>

³ Ukrainische Fachkräfte: Uns winkt ein Jobboom, der alle unsere Vorstellungen übersteigt, WELT, 01.04.2022, <https://www.welt.de/debatte/kommentare/plus237920381/Ukraine-Fluechtlinge-als-Fachkraefte-Es-winkt-ein-unfassbarer-Jobboom.html>

⁴ Schulunterricht für geflüchtete Kinder: Willkommensklassen dürfen nicht der einzige Weg sein, DER TAGESSPIEGEL, 16.03.2022, <https://www.tagesspiegel.de/berlin/schulunterricht-fuer-gefluechtete-kinder-willkommensklassen-duerfen-nicht-der-einzige-weg-sein/28170500.html>

„Die ukrainische Generalkonsulin Iryna Tybinka lehnt eine Integration der Flüchtlingskinder ins deutsche Schulsystem allerdings ab – der Unterricht in der Ukraine sei intensiver. Die Schülerinnen und Schüler könnten online lernen.“⁵

1. Mit Bezug auf die Vorbemerkung: Welchen Weg wird der Senat kurz-, mittel- und langfristig hinsichtlich der als Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine ankommenden Frauen einschlagen? Welche Überlegungen gibt es zum Sprachunterricht in Deutsch, zur Berufsausbildung, zur Eingliederung in den Arbeitsmarkt?

Zu 1.: Auch, wenn derzeit noch die großen Herausforderungen der Verteilung, Unterbringung und Versorgung der aus der Ukraine geflüchteten Menschen im Vordergrund stehen, geht der Senat davon aus, dass zahlreiche Geflüchtete in Berlin bleiben werden und eine Erwerbstätigkeit aufnehmen möchten. Mit dem unmittelbaren Zugang zum Arbeitsmarkt im Zuge der sogenannten „Massenzustrom-Richtlinie“ der EU sind dafür gute Rahmenbedingungen gegeben. Mit dem Aufenthaltstitel bzw. einer vorläufigen Aufenthaltsbescheinigung (Fiktionsbescheinigung) haben ukrainische Geflüchtete zudem Zugang zu den Integrationskursen des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF).

Wie viele Menschen mit welchen Qualifikationen auf Dauer bleiben wollen und werden, wird sich in den kommenden Wochen und Monaten zeigen. Die für Arbeit und Integration zuständige Senatsverwaltung möchte, dass sie beim Zugang zum Arbeits- und zum Ausbildungsmarkt durch Beratung, Sprachkurse, arbeitsmarktpolitische Maßnahmen, Qualifizierungen sowie durch die Anerkennung von Bildungsabschlüssen unterstützt werden. Um zeitnah gute Rahmenbedingungen für die Arbeitsmarktintegration der Geflüchteten zu schaffen, steht die Senatsverwaltung im intensiven Austausch mit relevanten Arbeitsmarktakteuren wie z. B. der Bundesagentur für Arbeit (BA), den Kammern sowie weiteren Partnern im Land Berlin. Dabei wird auch auf den Erfahrungen der letzten großen Fluchtmigration aufgebaut. Der grundlegende Rahmen des Senats für die Teilhabe geflüchteter Menschen ist das Gesamtkonzept zur Integration und Partizipation Geflüchteter. Derzeit werden die bestehenden Strukturen analysiert sowie gegebenenfalls bestehender Anpassungsbedarf bzw. spezifischer Ergänzungsbedarf erfasst.

Mit Blick auf die mehrheitlich weiblichen Geflüchteten, die häufig von minderjährigen Kindern begleitet werden, ist neben der arbeitsmarktpolitischen Unterstützung auch die Versorgung der Kinder mit Schul- und Kitaplätzen wichtig für eine gelingende Arbeitsmarktintegration. Gemeinsames Ziel aller Handelnden ist es, Grundlagen für eine nachhaltige und qualifikationsadäquate Arbeitsmarktintegration zu schaffen und die Geflüchteten vor ausbeuterischen Arbeitsverhältnissen zu schützen. Dies kann auch dazu beitragen, Arbeitsmarktbedarfe in Deutschland zu decken. So könnten laut Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) mithilfe geeigneter Rahmenbedingungen viele geflüchtete Ukrainerinnen mittelfristig in Engpassberufen unterkommen (vgl. IAB-Forum vom 23. März 2022 und vom 29. März 2022).

⁵ Ukrainische Konsulin lehnt Integration der Flüchtlingskinder ins deutsche Schulsystem ab – zu schlecht, zu fremd, NEWS4TEACHERS, 19.03.2022, <https://www.news4teachers.de/2022/03/ukrainische-konsulin-lehnt-integration-der-fluechtlingskinder-ins-deutsche-schulsystem-ab-zu-schlecht-zu-fremd/>

Bei der Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder am 07. April 2022 wurde beschlossen, dass die erwerbsfähigen Geflüchteten aus der Ukraine, die über einen Aufenthaltstitel oder über eine vorläufige Aufenthaltsbescheinigung (Fiktionsbescheinigung) verfügen, ab dem 01. Juni 2022 Leistungen nach dem SGB II erhalten und von den Jobcentern betreut werden. Damit wird den Geflüchteten nicht nur der systematische Zugang zu Beratung, Förderung und Vermittlung eröffnet, sondern auch eine strukturierte und umfassende Erfassung der mitgebrachten Qualifikationen und Kompetenzen ermöglicht. Auf dieser Basis können zeitnah weitere qualitative und quantitative Bedarfe für eine gelingende Integration in den Arbeitsmarkt identifiziert werden. Die Beschlussfassungen zur Unterstützung einer zügigen Vermittlung in qualifikationsadäquate Arbeitsplätze bei den nicht-reglementierten Berufen mittels Selbsteinschätzung der Geflüchteten zu ihren beruflichen Qualifikationen sowie zur schnellen und einheitlichen Anerkennung von ukrainischen Berufsabschlüssen in reglementierten Berufen können einen weiteren Beitrag zu einer erfolgreichen Arbeitsmarktintegration leisten.

2. Mit welcher Dauer beim Erlernen der deutschen Sprache bis zu einem auf dem Arbeitsmarkt verwertbaren Niveau rechnet der Senat allgemein?

Zu 2.: Eine der Grundvoraussetzungen für die hiesige Arbeitsmarktintegration sind deutsche Sprachkenntnisse, insbesondere auch Berufssprachkenntnisse. Deren Erwerb für eine Beschäftigung auf Fachkraft- oder höherem Qualifikationsniveau nimmt erfahrungsgemäß längere Zeit in Anspruch.

Naturgemäß hängt die Dauer des Erlernens der deutschen Sprache bis zu einem auf dem Arbeitsmarkt verwertbaren Niveau einerseits von den individuellen Vorkenntnissen und Voraussetzungen ab, andererseits von der Höhe des für eine bestimmte Arbeitsstelle benötigten Sprachniveaus.

Als grobe Richtschnur kann der Umfang des Sprachkurses im Rahmen eines BAMF-Integrationskurses von im Allgemeinen 600 Unterrichtseinheiten dienen.

Da Deutsch nach Englisch eine der wichtigeren Fremdsprachen in der Ukraine ist, sind die Voraussetzungen dafür, dass Personen mit diesen (Vor-) Kenntnissen die notwendigen Sprachkenntnisse auf - bzw. ausbauen, vergleichsweise gut. Geflüchtete, die über gute Englischkenntnisse verfügen bzw. bereits englischsprachig erwerbstätig waren, können bei entsprechender Qualifikation gerade in Berlin in Unternehmen mit Englisch als Arbeitssprache vor allem in der IT- und Start Up-Branche ggf. schnell eine Stelle finden.

Eine genauere Einschätzung der vorhandenen (Sprach-)Kompetenzen ukrainischer Geflüchteter dürfte nach dem Übergang der Gruppe in den Rechtskreis des SGB II und der damit verbundenen systematischen Erfassung möglich sein (siehe auch Antwort zu 1.). Die Erfahrungen mit bislang nach Deutschland zugezogenen Ukrainerinnen und Ukrainern zeigen im Übrigen laut IAB, dass das Niveau der Deutschsprachkenntnisse relativ schnell mit der Aufenthaltsdauer steigt (vgl. IAB-Forum vom 23. März 2022).

3. Werden im Allgemeinen Willkommensklassen nur von Kindern und Jugendlichen besucht, welche jeweils die gleiche Muttersprache beherrschen oder kann es auch zur Zusammenfassung verschiedener Muttersprachler kommen?⁶

Zu 3.: Willkommensklassen werden von Kindern und Jugendlichen besucht, die verschiedene Erstsprachen haben. Allerdings kann es im Zusammenhang mit der hohen Anzahl von neu zugewanderten Schülerinnen und Schülern aus der Ukraine auch zur Einrichtung von Willkommensklassen kommen, deren Schülerinnen und Schüler alle Ukrainisch bzw. Russisch als Erstsprache sprechen.

4. Wie positioniert sich der Senat zu den Forderungen⁷ der ukrainischen Generalkonsulin, Frau Iryna Tybinka?

Zu 4.: Ziel des Unterrichts in der Willkommensklasse ist der Erwerb der deutschen Sprache und die Integration in die Berliner Schule. Allerdings soll den besonderen Bedürfnissen der erst kürzlich geflüchteten Schülerinnen und Schüler sowie den Wünschen der Eltern, die eine möglichst baldige Rückkehr ins ukrainische Schulsystem anstreben, Rechnung getragen werden, indem ein Angebot an ukrainischem Erstsprachenunterricht entwickelt wird.

Der Unterricht soll in der Regel außerhalb des Unterrichts der Willkommensklasse stattfinden, sodass von den Grundsätzen der Beschulung in Willkommensklassen nicht abgewichen wird.

Berlin, den 27. April 2022

In Vertretung

Alexander F i s c h e r

Senatsverwaltung für Integration,
Arbeit und Soziales

⁶ Unterricht für ukrainische Flüchtlingskinder: Berlin plant 250 Willkommensklassen – und die ersten gibt es schon, DER TAGESPIEGEL, 17.03.2022, <https://www.tagesspiegel.de/berlin/unterricht-fuer-ukrainische-fluechtlingskinder-berlin-plant-250-willkommensklassen-und-die-ersten-gibt-es-schon/28175940.html>

⁷ Ukrainische Generalkonsulin lehnt Unterricht in Willkommensklassen ab, Berliner Zeitung, 16.03.2022, <https://www.berliner-zeitung.de/lernen-arbeiten/ukrainische-generalkonsulin-lehnt-unterricht-in-willkommensklassen-ab-li.217240?pid=true>:

Iryna Tybinka fordert von der Kultusministerkonferenz, dass man die ukrainischen Flüchtlingskinder in Deutschland nach dem ukrainischen Lehrplan unterrichtet.